

„Durch die Wildeshauser Geest“

Tagestour über 190km

Reine Fahrzeit: 3h 30´

Heute fahren wir durch die wunderschöne Landschaft des Naturparks „**Wildeshauser Geest**“. Wälder, Bäche und Wiesen, die Gegend hat optisch einiges zu bieten. Es lohnt sich die Augen offen zu halten. Mitten durch die „Wildeshauser Geest“ fließt die Hunte. Wer Lust darauf hat, kann die Überquerungen der Hunte zählen .

Bei der letzten Ausfahrt des Jahres geht es in erster Linie ums Abschied nehmen für die Winterpause. Schnacken, Klönen und natürlich Fahren auf tollen Straßen, was kann es im Herbst schöneres geben?

Fahrtechnisch gibt es schöne, langgezogene, teilweise auch enge Kurven auf einsamen Bundes- und Landstraßen. Der Straßenverlauf hält keine Gemeinheiten bereit. Höhenmeter sind heute Mangelware, es geht auch mal ohne. In den Wäldern gibt es bei Sonnenschein teils starke Licht / Schatten-spiele. Wir sind in einem Rechteck von 30x35km unterwegs und fahren keine Straße doppelt! Schöne Straßen gibt es hier genug.

Durch Feuerwehr- und Erntedankfeste kann es kurzfristig zu Umleitungen kommen. Hatte beim Abfahren der Strecke schon eine Sperrung wegen eines Seifenkistenrennens.

Da wir Ende September unterwegs sind, werden die Bäume noch grün sein. Im Herbst, wenn die Blätter fallen, ist es noch schöner. Dann sind die Tage allerdings auch kürzer und man fährt im Dunkeln.

Wir sind „In und um Wildeshausen“ in einen Ausflugsgebiet unterwegs, Radfahrer sind hier grundsätzlich in engen unübersichtlichen Kurven zu zweit nebeneinander unterwegs. In diesen Teil der Strecke langsam und bremsbereit fahren.

Die Strecke wird in drei Abschnitten gefahren. An allen Treff- und Haltepunkten gibt es Toiletten. Da wir an einen Samstag fahren, wird nicht viel Verkehr unterwegs sein.

Es wird teilweise auf engen Straßen mit landwirtschaftlichem Verkehr gefahren, also Vorsicht es ist Maisernte.

Jeder fährt auf eigene Gefahr und Rechnung. Dies ist kein Rennen oder ähnliches, es gilt die „Straßenverkehrsordnung“.

Zeitplan

10:30 Uhr Treffen Autohof „Cloppenburg Land“, Sülzbührener Str.

49685 Emstek, A1, Abfahrt Cloppenburg (Ausfahrt Nr. 63)

11:00 Uhr Abfahrt Teil 1, 60km, 1h 5´

12:15 Uhr Mittagspause „Raststätte Dötlinger Hof“, Dorfring 2,

27801 Dötlingen

13:30 Uhr Abfahrt Teil 2, 70km, 1h 10´

14:45 Uhr Kaffeepause „Eiscafé Venezia“ Lange Straße 15, 27243 Harpstedt

15:45 Uhr Abfahrt Teil 3, 60km, 1h 10´

17:00 Uhr Abschluss Autohof „Cloppenburg Land“, Sülzbührener Str. 7,

49685 Emstek, A1, Abfahrt Cloppenburg (Ausfahrt Nr. 63)

17:30 Uhr Ende (ganz in der Nähe gibt es noch ein Steakhouse)